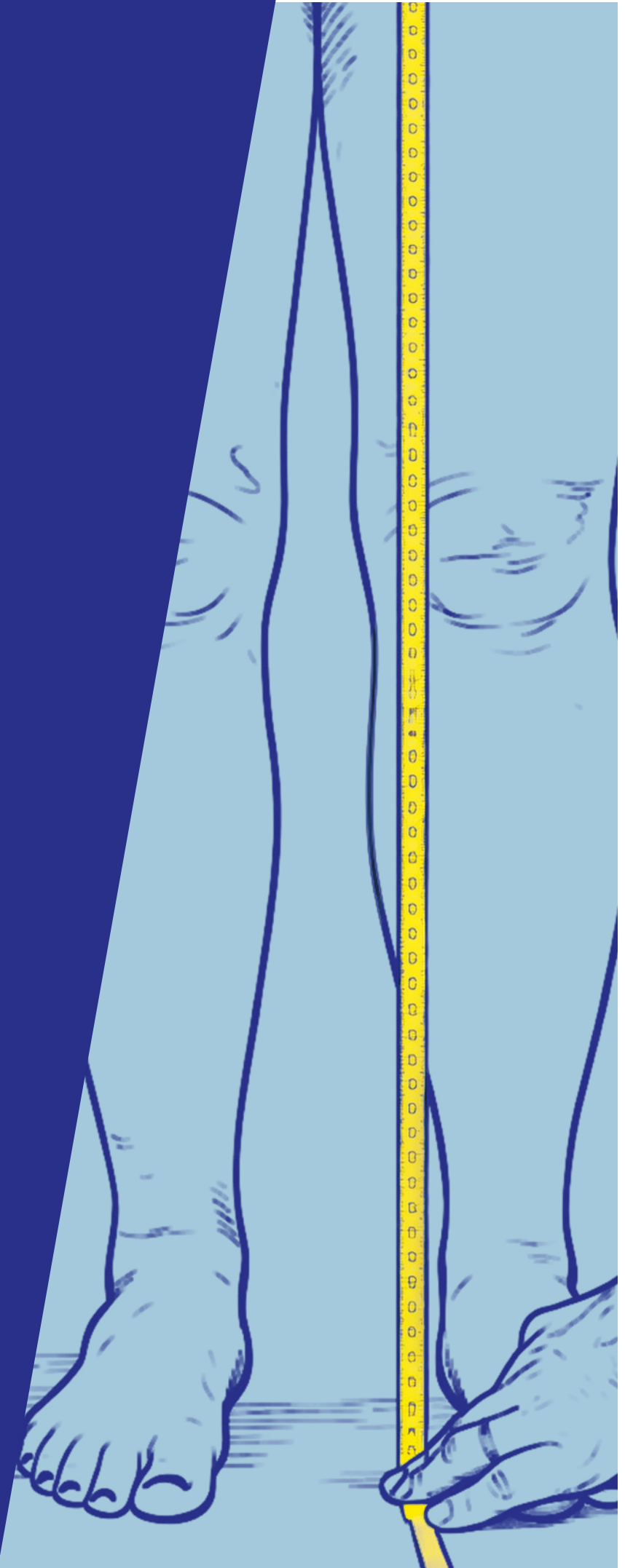




THUASNE®

MESS- ANLEITUNG

Beinversorgung



Lymphologisches Messen

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

- Der zu versorgende Körperbereich muss vollständig entstaut sein. Idealerweise erfolgt das Maßnehmen unmittelbar nach der manuellen Lymphdrainage.
- Das Markieren der Messpunkte auf der Haut (z. B. mit Kajalstift) erleichtert ein präzises und reproduzierbares Maßnehmen.
- Zu jedem Umfangsmaß ist zwingend auch das zugehörige Längenmaß zu erfassen. Nur so kann eine korrekte Passform sowie ein physiologisch sinnvoller Kompressionsverlauf sichergestellt werden.
- Für die Auswahl der geeigneten Versorgung sind die aktuellen Thuasne Produktinformationen heranzuziehen. Eine Abstimmung mit den jeweiligen bufa-Vorgaben wird empfohlen.
- Aus Gründen des Datenschutzgesetzes sollte eine Fotodokumentation nur bei komplexen oder schwierigen anatomischen Verhältnissen erfolgen oder bei unserer Pelotte nach Maß.
- Werden personenbezogene Daten zur Auftragserfüllung übermittelt, bestätigt der Auftraggeber, dass eine rechtskonforme Einwilligung der betroffenen Person vorliegt.

Definition der Umfangsmessung

- **Messung direkt auf der Haut (Hautmaß)**
 - Leichter lymphologischer Zug
 - Bis zum ersten spürbaren Hautwiderstand
 - Insbesondere bei Abschlussmaßen und im Bereich cD
 - Fester lymphologischer Zug



Lymphologische Beinversorgung



Lymphatrex

Fax-Nr.: +49(0)6451 7212-980
massbestellung@thuasne.de

Thuasne® M2M App:

App Store

Google Play

☐ Einwilligungserklärung zur Weitergabe von personenbezogenen Daten an den Hersteller liegt vor

Patient:in
Name: _____
Vorname: _____
☐ Kind ☐ weiblich ☐ männlich

☐ **Kostenvoranschlag** ☐ **Kostenvoranschlag detailliert**
An Fax/Email: _____ ☐ **Neuversorgung**
☐ **Bestellung** ☐ **Nachbestellung, Maßnr.:** _____

Firmenanschrift
Anspruchspartner:in _____ Telefon _____ Kd.-Nr. _____ Datum _____

Anzahl
____ Stück
____ Paar

Artikel
☐ AB1 ☐ AD* ☐ AF ☐ AG* ☐ AT ☐ FT
☐ ET ☐ CT ☐ CTE ☐ BT ☐ ATE ☐ ATH
☐ Kombinationsversorgung (überlappende Versorgung werden werkseitig berechnet)

Segmente
☐ BG* ☐ BD* ☐ FG*

Besonderheiten
☐ Mobiderm®-Pelotte ☐ Futterstoff (bitte einzeichnen)
☐ Retromalleolarpelotte ☐ Gr.1 / ☐ Gr.2 ☐ li / ☐ re ☐ innen / ☐ außen ☐ Stück / ☐ Paar

Sonderwünsche

Material/Kompressionsklasse
☐ Support KKL 1 ☐ Poly KKL 2
Poly Strong: ☐ KKL 2 ☐ KKL 3
Revolution: ☐ KKL 1 ☐ KKL 2 ☐ KKL 3

Farbe
☐ beige* ☐ caramel*
☐ schwarz* ☐ anthrazit*
☐ jeans ☐ nachtblau*
☐ rot ☐ mint
☐ rosa ☐ braun**

links

Umfangsmaße

rechts

Hautmaß

Zugmaß

Zugmaß

Hautmaß

cT

cH

cK

cG

cG

cF

cF

cE-Plus

cE-Plus

cE

cE

cD

cD

cC

cC

cB1

cB1

cB

cB

cY

cY

cA

cA

Leibteilverlängerung ☐ _____ cm

ℓK1T vorn (ab Symphyse)

ℓK2T hinten

ℓK1

links

rechts

ℓG

ℓF

ℓE-Plus

ℓE

ℓD

ℓC

ℓB1

ℓB

Fußlänge

links

rechts

innen

außen

gesamt

Leibteil
Befestigung
☐ Taillenband 5 cm, angenäht (Standard)
☐ Noppenhaftband 3 cm / ☐ 5 cm
☐ Noppenhaftbandstücke
☐ Silikonhaftpads
☐ Lochbandgummi
☐ Hüftbefestigung
☐ Hosenträger: _____ cm

Verschluss
Länge _____ cm
☐ RV mit H/O unterlegt (Standard)
☐ Reißverschluss
☐ Haken/Ösen
☐ vorne / ☐ rechts / ☐ links
Schritt
☐ offen / ☐ geschlossen

Zwickel nahtlos (bei geschlossenem Schritt)
Zwickelbreite ☐ klein / ☐ mittel / ☐ groß
☐ mit Kompression (Standard)
☐ ohne Kompression
☐ porös
☐ stoff (Frauen mit Pelottenzwickel)
☐ mit Eingriff

Abschluss/Befestigung (Bein)
☐ Vordere Oberbeinerhöhung
Distal
☐ poröser Rand*
☐ Noppenhaftband* 3 cm / ☐ 5 cm
☐ Noppenhaftbandstücke
☐ Silikonhaftpads
☐ mit Strumpf getrennt

Proximal
☐ schräger Abschluss*
☐ poröser Rand*
☐ Noppenhaftband* 3 cm / ☐ 5 cm
☐ Noppenhaftbandstücke
☐ Silikonhaftpads
☐ mit Strumpf getrennt
☐ Haftband 3/4 innen

☐ Hb. strong 5 cm
☐ beige
☐ caramel
☐ schwarz

Verschluss
Links: Länge _____ cm von: _____ bis: _____
☐ RV mit Haken/Ösen unterlegt ☐ Reißverschluss ☐ Haken/Ösen
Position: ☐ vorn / ☐ hinten ☐ innen / ☐ außen
Rechts: Länge _____ cm von: _____ bis: _____
☐ RV mit Haken/Ösen unterlegt ☐ Reißverschluss ☐ Haken/Ösen
Position: ☐ vorn / ☐ hinten ☐ innen / ☐ außen

Fuß
Ferse
☐ mit Kompression (Standard) ☐ Y-Ferse komprimiert
☐ ohne Kompression
Spitze
☐ offen, gerade (bitte Fußlänge innen angeben)
☐ offen, schräg (bitte Fußlängen innen und außen angeben)
☐ geschlossen, schräg, mit Kompression
☐ geschlossen, schräg, ohne Kompression
☐ Zehen (nur bis AD, bitte auch Maßblatt Zehen ausfüllen)
☐ Hallux-Zone* ☐ rechts / ☐ links

Knieform
Links: ☐ Standard-Knie
Anatomische Kniebeugung*
☐ 20° / ☐ 40° / ☐ 60° / ☐ 90°
Rechts: ☐ Standard-Knie
Anatomische Kniebeugung*
☐ 20° / ☐ 40° / ☐ 60° / ☐ 90°

TM13007BD051_1.0_2026-02

* Option/Farbe auch für Lymphatrex Revolution ** nur Lymphatrex Revolution

2 / Thuasne® | Messanleitung Beinversorgung

Messanleitung Beinversorgung | Thuasne® / 3

Markierung Messpunkte Bein



Markierung Messpunkt A (innen)

- Innenseite: Ansatz des Großzehs
- Mit leichtem Druck des Stifts von der Großzehe in Richtung Zehenballen fahren
→ anatomischen Aufhängepunkt suchen!
- Alternativ: zweite Großzehenfalte bei gebeugtem Zeh



Markierung Messpunkt A (außen)

- Außenseite: Ansatz kleiner Zeh
- Mit leichtem Druck des Stifts von dem kleinen Zeh in Richtung Mittelfuß fahren
→ anatomischen Aufhängepunkt suchen!



Markierung Messpunkt B

- Eine Fingerbreite oberhalb des medialen Malleolus



Markierung Messpunkt B1

- Strecke zwischen B und D mit Hilfe eines lymphologischen
- Maßbandes ermitteln und dritteln
- B1: unteres Drittel (Muskelansatz)



Markierung C

- Strecke zwischen B und D mit Hilfe eines lymphologischen
- Maßbandes ermitteln und dritteln
- C: oberes Drittel (größter Umfang der Wade)

Markierung Messpunkte Bein



Markierung Messpunkt D

- Zwei Fingerbreiten unterhalb der Patella
- Alternativ: von medial in die Kniekehle fassen und der Kniefalte folgen. Einen Fingerbreit unterhalb der nach medial verlängerten Kniefalte die Markierung setzen.



Markierung Messpunkt E

- Die Markierung wird dabei von der Mitte der Patella zur Innenseite des Beins geführt.



Markierung Messpunkt E +

- Maß bei stark hängenden Oberschenkeln (Wammen)



Markierung Messpunkt F

- Strecke zwischen E und G mit Hilfe eines lymphologischen Maßbandes ermitteln und halbieren bzw. frontale Ansicht größter Umfang Oberschenkel



Markierung Messpunkt G

- Zwei Fingerbreiten unterhalb des Schrittes

Umfangmessung Bein

Die Aufnahmen
wurden nicht im
ersten Widerstand
oder Zugmaß
angefertigt



Messpunkt cA

- Hautmaß nehmen (von Markierung zur Markierung)
- Achtung! Die Fußform soll sich dabei nicht verändern

Sonderwunsch Hallux

- Für Patienten mit ausgeprägtem Hallux
- Zur Druckentlastung im Hallux- Bereich



Messpunkt cY

- Umfang über Ferse und Spann in Dorsalflexion mit angespannten Sehnen
- Hautmaß nehmen

Sonderwunsch Y-Ferse:

- Für Patienten, die immobil sind, viel sitzen und Patienten mit ausgeprägter Ödem im Fersenbereich



Messpunkt cB

- Ca. eine Fingerbreite oberhalb Rist
- Bei vorhandenen Gewebeüberhängen, wie sie beispielsweise bei einem Lipödem auftreten können, ist darauf zu achten, nicht in Hautfalten hineinzumessen . Das Maßband soll stets auf dem Gewebe und nicht innerhalb einer Hautfalte geführt werden, um eine korrekte und reproduzierbare Messung sicherzustellen.
- Bitte mit vollem Zugmaß messen



Messpunkt cB1

- Ca. Wadenmuskelansatz
- Bei vorhandenen Gewebeüberhängen, wie sie beispielsweise bei einem Lipödem auftreten können, ist darauf zu achten, nicht in Hautfalten hineinzumessen . Das Maßband soll stets auf dem Gewebe und nicht innerhalb einer Hautfalte geführt werden, um eine korrekte und reproduzierbare Messung sicherzustellen.
- Bitte mit vollem Zugmaß messen

Umfangmessung Bein



Messpunkt cC

- Am größten Umfang der Wade
- Zugmaß wird mit festem lymphologischen Zug gemessen



Messpunkt cD

- Auf Höhe Fibula-Köpfchen
- Achtung Zugmaß je nach alleiniger Versorgung oder als mehrgeteilte Versorgung

Sonderwunsch schräger Abschluss:

- Immer zu empfehlen



Messpunkt cE

- Hautmaß nehmen

Sonderwunsch ohne anatomisches Knie (Knieellipse) 20, 40, 60, 90 Grad erhältlich:

- Für Patienten mit ausgeprägtem Gewebe im Knie, Kalibersprung am Knie oder Päckchen hinten am Knie
- Für eine korrekte Positionierung sollte bei der Umfangsmessung sollte das Bein leicht angewinkelt sein. Durch die leichte Beugung des Beins wird das Maßband schräg angelegt, um zu vermeiden, dass es in die Kniekehle hineinragt.



Messpunkt E plus Maß

- Am größten Umfang von Wamme
- Zugmaß **im Stehen** nehmen

Umfangmessung Bein



Messpunkt cF

- Zugmaß wird mit festem lymphologischen Zug gemessen



Messpunkt cG

- Das lymphologische Maßband an die Gesäßfalte anlegen, nicht auf der Markierung!
- Fester lymphologischer Zug bei AT
- Leichtem lymphologischen Zug bei AG

Sonderwunsch seidl. schräger Abschluss:

- Immer zu empfehlen

Sonderwunsch Beinerhöhung vorn für anatomische Form:

- Immer zu empfehlen
- Nur in Verbindung mit schrägem Abschluss möglich



Messpunkt cH

- Höchster Punkt Gesäß
- Zugmaß wird mit festem lymphologischen Zug gemessen



Messpunkt cT

- Schräger Abschluss
- Idealerweise anatomischen Aufhängepunkt suchen oder unter der Brust
- Sollte oberhalb des Bauchnabels erfolgen
→ Wasserscheide
- Bis zum ersten Widerstand messen

Längenmessung Bein



Messpunkt IZ, IAI, IA

IZ:

- Gesamte Fußlänge: Abstand Ferse – Ende Großzoh oder zweiter Zeh



IAi:

- Länge Fußinnenseite: Abstand Ferse – Großzehenhautfalte



IA:

- Länge Fußaußenseite: Abstand Ferse – Kleinzehenfalte



Messpunkt IB

- Von innen gemessen
- Am Körper entlang von der Fußsohle bis zur Markierung B



Messpunkt IB1

- Von innen gemessen
- Am Körper entlang von der Fußsohle bis zur Markierung B1

Längenmessung Bein



Messpunkt IC

- Von innen gemessen
- Am Körper entlang von der Fußsohle bis zur Markierung C



Messpunkt ID

- Von innen gemessen
- Am Körper entlang von der Fußsohle bis zur Markierung D



Messpunkt IE Plus

- Von innen gemessen
- Am Körper entlang von der Fußsohle bis zur Markierung E



Messpunkt IF

- Von innen gemessen
- Am Körper entlang von der Fußsohle bis zur Markierung F

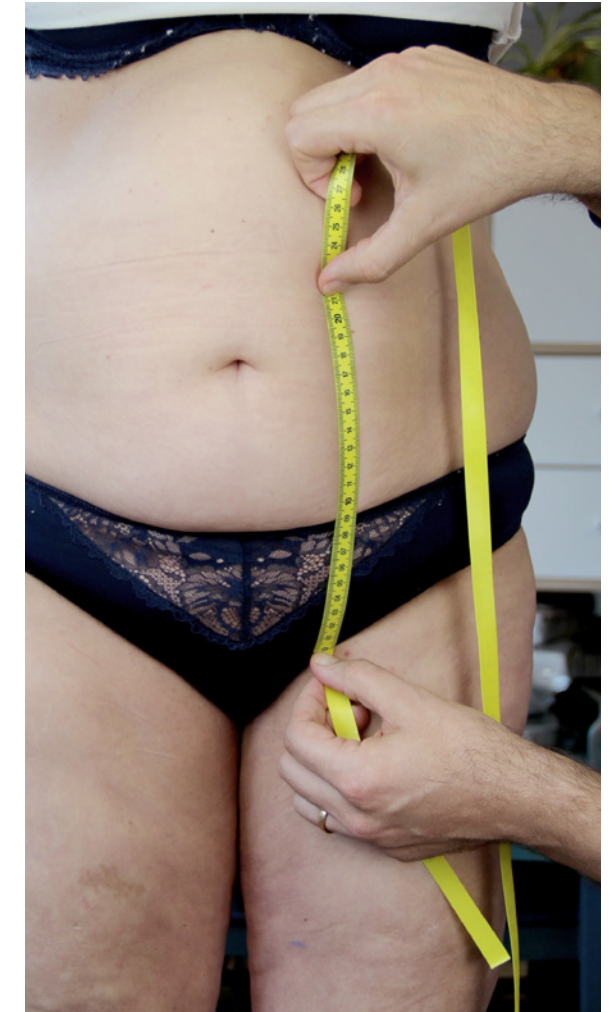
Längenmessung Bein



Messpunkt IK1

- Von vorne gemessen
- Das Maßband wird an der Schambeinkante angesetzt, körpernah in die Beininnenseite geführt und über die Weichteilwölbung entlang des inneren Oberschenkels nach distal gemessen. Der dabei ermittelte Punkt wird als K1 definiert.

TIPP! Das Maßband mit der Null in die Leiste legen und gleich die Leibteilhöhe vorne mit-messen!



Messpunkt IK1 -IT (Leibteil vorn)

- Von diesem Punkt aus erfolgt anschließend die Messung proximal bis zum Messpunkt cT.
- Leibteilverlängerung T bis Ende in cm angeben

Längenmessung Bein



Messpunkt IG / IK2

- Von hinten gemessen
- Am Körper entlang von der Fußsohle bis zur Gesäßfalte

TIPP! Das Maßband mit der Null an die Gesäßfalte legen und gleich die Leibteilhöhe hinten mitmessen!



Messpunkt IK2 – IT (Leibteil hinten)

- Hautnah gemessen
- Von der Gesäßfalte bis zum Leibteilabschluss T
- Leibteilverlängerung T hinten von T bis Ende in cm angeben
- Die Länge wird bis zum vorgesehenen Abschluss gemessen. Anschließend werden 4 cm zur ermittelten Länge addiert.

Besonderheit:

Die Thuasne® Leibteilverlängerung wird vom Taillenmaß bis zum gewünschten Punkt gemessen und in cm eingetragen. Sie ist besonders geeignet für Personen, die viel sitzen.

Längenmessung Bein



Messpunkt IH

- Von außen gemessen
- Am Körper entlang von der Fußsohle bis zur stärksten Stelle Gesäß



Messpunkt IT

- Von außen gemessen
- Am Körper entlang von der Fußsohle bis zum Leibteilabschluss

PELOTEN NACH MASS

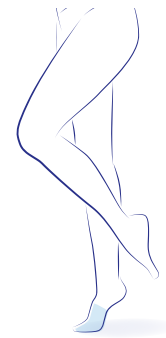
Bitte folgen Sie dieser kurzen Anleitung, um den optimalen Sitz der Pelotte individuell zu gewährleisten:

- Bitte fertigen Sie ein Ganzkörperfoto an, auf dem ein Lineal zur Maßstabsbestimmung angelegt ist.
- Markieren Sie auf diesem Foto deutlich den Narben- bzw. Versorgungsbereich.
- Nehmen Sie zusätzlich eine direkte Messung mit einem Maßband am Körper vor.
- Erstellen Sie auf Basis dieser Angaben eine Papierschablone der Pelotte.
- Senden Sie die Schablone zusammen mit den erstellten Fotos zur Fertigung ein, um eine passgenaue Versorgung sicherzustellen.

Unsere maßgefertigte Pelotte wird ab Herbst erhältlich sein.



Ausführungen der Beinversorgung



Zehenkappe (AA)



Hose (AT)



Einbeinhose (ATE)



Leggings (BT)



Caprihose (CT)



Bermudahose (ET)



Radlerhose (FT)



Wadenstrumpf (AD)

Auch für
Lymphatrex
Revolution*



Halbschenkelstrumpf (AF)



Oberschenkelstrumpf (AG)

Auch für
Lymphatrex
Revolution*

* Bald verfügbar

Geteilte Versorgungen

VORTEILE:

1. Nutzen für Patienten:

- Leichtes Anziehen
- Besser im Alltag umsetzbar
- Nebenkrankheitsbedingte Ursachen

2. Nutzen aus therapeutischer Sicht:

- Individuelle Versorgungsmöglichkeiten in Problembereichen
- Mehr Wandstabilität und damit höhere Kompression
- Erhalt der Selbstständigkeit



HINWEISE:

- Das untere Versorgungsteil muss grundsätzlich auch separat tragbar sein. Aus diesem Grund wird dieses immer standardmäßig eigenständig vermessen.
- Bei geraden distalen Abschlüssen (z. B. bei BT- oder ET-Versorgungen) wird der untere Abschlussumfang als Hautmaß ermittelt. Alternativ kann – je nach Versorgungskonzept – ein geringfügiges Zuschlagsmaß berücksichtigt werden.
- In Überlappungsbereichen, die nicht für eine doppelte Kompression vorgesehen sind, wird in der darüberliegenden Versorgung ausschließlich das Hautmaß gemessen.
- Ist im Überlappungsbereich eine doppelte Kompression gewünscht, erfolgt die Messung nach fachlichem Ermessen, in der Regel mit leichtem lymphologischem Zug.
- Geteilte Versorgungen sind entsprechend der jeweiligen Indikation und Anatomie individuell zu planen.

Maßblatt Fuß



Lymphatrex
Fax-Nr.: +49(0)6451 7212-980
massbestellung@thuasne.de

Thuasne® M2M App:
App Store
Google Play

☐ Einwilligungserklärung zur Weitergabe von personenbezogenen Daten an den Hersteller liegt vor

Patient:in
Name: _____
Vorname: _____
☐ Kind ☐ weiblich ☐ männlich

☐ Kostenvorschlag ☐ Kostenvorschlag detailliert
An Fax/Email: _____
☐ Bestellung ☐ Neuversorgung ☐ Nachbestellung, Maßnr.: _____

Firmenanschrift
Anspruchspartner:in _____ Telefon _____ Kd.-Nr. _____ Datum _____

Anzahl
____ Stück
____ Paar

Artikel
☐ Zehenkappe
☐ mit Strumpf in einem Stück (max bis D)
☐ mit Strumpf getrennt
☐ Kombinationsversorgung (überlappende Versorgung werden werkseitig berechnet)

Material/Kompressionsklasse
☐ Support KKL 1 ☐ Poly KKL 2
☐ Poly Strong KKL 2 ☐ Poly Strong KKL 3

Farbe
☐ beige ☐ caramel
☐ schwarz ☐ anthrazit
☐ jeans ☐ nachtblau
☐ rot ☐ mint
☐ rosa

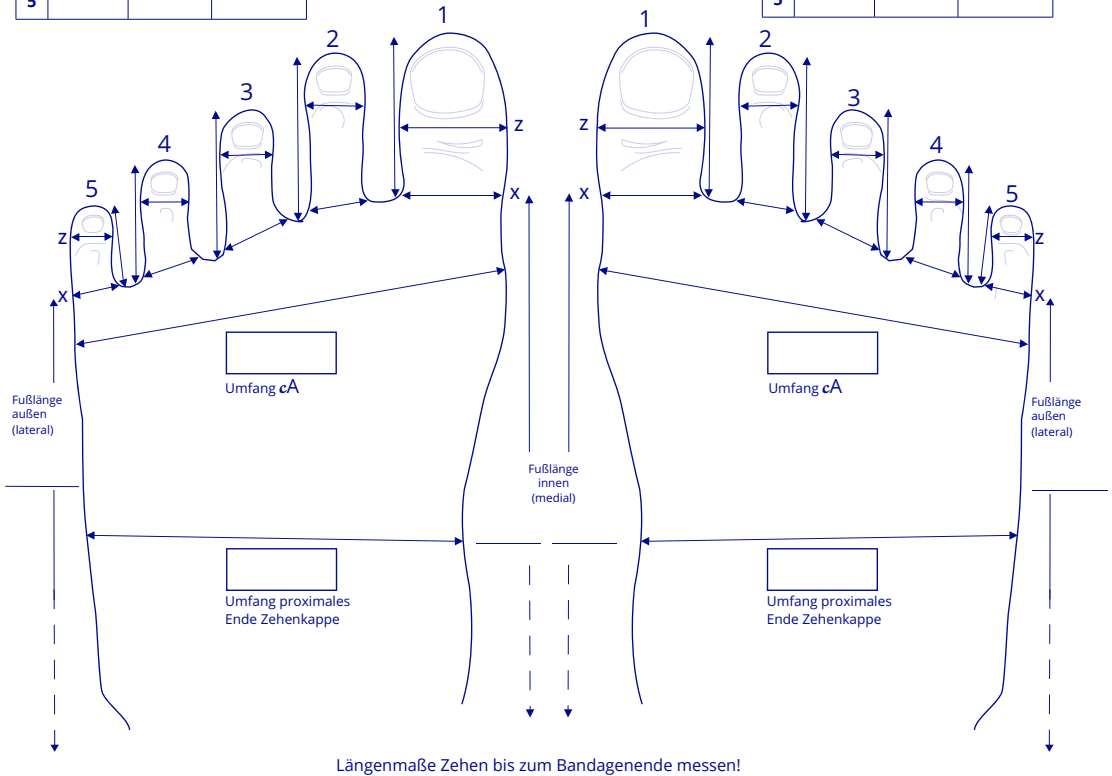
Zehen
☐ offen
☐ geschlossen

Linker Fuß

	Umfang X	Umfang Z	Länge
1			
2			
3			
4			
5			

Rechter Fuß

	Umfang X	Umfang Z	Länge
1			
2			
3			
4			
5			



TM13007BD071_1.0_2026-02

Markierung Messpunkte Zehenkappe



- Markierung Messpunkt A (innen)**
- Innenseite: Ansatz des Großzehs
- Mit leichtem Druck des Stifts von der Großzehe in Richtung Zehenballen fahren
→ Aufhängepunkt suchen!
 - Alternativ: zweite Großzehenfalte bei gebeugtem Zeh



- Markierung Messpunkt A (außen)**
- Außenseite: Ansatz kleiner Zeh
- Mit leichtem Druck des Stifts von dem kleinen Zeh in Richtung Mittelfuß fahren
→ Aufhängepunkt suchen!
 - Alternativ: Kleinzehenfalte bei gebeugtem Zeh



- Markierung Messpunkt A1**
- Markiert wird die Innen- und Außenseite des Fußes
- Beachte! Die Zehenkappe sollte nicht auf dem Köpfchen von Metatarsale V enden



- Markierung der Zehen 1-5 X**
- Mit dem Zehen- und Fingermaßband alle Zehenansätze markieren
- Tipp! Das Maßband bis zur Schwimnhaut schieben und zum Körper hin die Markierung setzen. So wird die Zehenkappe im Bereich der Zehen nicht zu lang oder zu kurz.

Umfang Zehenkappe



Messpunkt Zehen 1 – 5 cX und cZ

Hautmaß millimetergenau nehmen

- cX = proximales Umfangsmaß auf der Markierung
- cZ = distales Umfangsmaß Mitte Zehennagel
- cX-Maß darf nicht kleiner als cZ sein, ggf. ist es an das cX-Maß anzugleichen
- Die 5. Zehe (kleiner Zeh) ist nur in Ausnahmefällen zu bestrumpfen (falls ödematös), aber trotzdem zu messen!



Messpunkt cA und cA1

- Je nach Ödem liegt der Patient oder steht leichtes Zugmaß bei Fußrückenödem
- cA - Hautmaß nehmen (von Markierung cA zur Markierung cA)
- cA1 - Hautmaß nehmen (von Markierung cA1 zur Markierung cA1)

Längenmessung Zehenkappe



Messpunkt IX – IZ | offene / geschlossene Zehen

- Zur Ermittlung der korrekten Zehenlänge sind die Maßkarten interdigital bis zum Ansatz der Zehenzwischenräume (Schwimmhäute) einzuführen. Maßgeblich ist die anatomische Basis der Zehen. Die Versorgung darf nicht lediglich bis zum Nagelbett reichen.
- Eine unzureichende Zehenlänge führt beim Gehen zu einer erhöhten mechanischen Belastung im Abschlussbereich durch wiederholtes Abrollen über die Kante. Dies kann Druckbeschwerden, Schmerzen sowie eine reduzierte Trageakzeptanz zur Folge haben.



Messpunkt I außen und I innen

- Bei vollbelastetem Fuß
- I außen - die Länge der Markierung Kleinzehenhautfalte (A) bis zur Markierung Ende der Zehenkappe (A1) nehmen
- I innen - die Länge der Markierung Großzehenhautfalte (A) bis zur Markierung Ende der Zehenkappe (A1) nehmen

Hilfsmittel zum Anlegen und Zubehör

Arion Anziehhilfen für Kompressionskleidung

Kompressionskleidung richtig anzuziehen, benötigt etwas Körperkraft und Beweglichkeit. Was aber tun, wenn beides eingeschränkt ist? Mit **Arion** Anziehhilfen lassen sich die Kompressionsprodukte einfacher und schneller anlegen. Die Anziehhilfen von **Arion** sind auch direkt bei Thuasne® erhältlich.

Tipp:

Arion-Anziehhilfen erleichtern das An- und Ausziehen und schonen das Material.

Produktvorteile:

- Verminderung der körperlichen Belastung für Pfleger und Patienten
- Verstärkte Selbstständigkeit und Therapietreue
- Einfache Anwendung
- Zeit- und Kostenersparnis
- Reibungsverringerung durch sehr glattes Material mit Spezialbeschichtung
- **Erstattungsfähig mit separatem Rezept**
- Handwaschbar mit Feinwaschmittel bei 30°C



Arion Easy-Slide Anziehhilfe für Kompressionsstrümpfe und -strumpfhosen mit offener Fußspitze



Arion Magnide® Anziehhilfe für Kompressionsstrümpfe mit geschlossener Fußspitze



Arion Easy-Slide Arm Anziehhilfe für Kompressionsarmstrümpfe



Arion Dactyna Anziehhilfe für Kompressionshandschuhe mit offenen Fingerspitzen



TSS-Handschuhe Sorgen für optimale Griffbarkeit beim Anziehen, verhindern Beschädigungen des Strumpfes durch Fingernägel oder Schmuck

Pflegetipps

Waschen & Pflegen von Kompressionskleidung

Pflegehinweise für Lymphatrex und Lymphatrex Revolution

- Täglich waschen (Hautschuppen, Schweiß, Salbenreste).
- Auf links gedreht, mit Feinwaschmittel, im Schonwaschgang bei 40 °C.
- Keinen Weichspüler verwenden.
- Gründlich ausspülen (keine Waschmittelrückstände).
- Nicht auf Heizung oder Wärmequellen trocknen, nicht für den Trockner geeignet.
- Wechselversorgung empfohlen, damit die Therapie nicht unterbrochen wird.
- Bei der Handwäsche wird die Versorgung nur leicht „geknetet“. Kräftiges reiben und aneinander Scheuern sollte man unterlassen, denn das kann die Form der Versorgung langfristig beschädigen.
- Wird die Versorgung häufig von Hand gewaschen und nur selten in der Maschine, bleibt sie lange schön.



Weiterbilden. Weiterdenken. Weiterkommen.

Weiterbildung, die wirkt – für Ihren Erfolg im Versorgungsaltag

Die Thuasne Academy steht für zeitgemäße Weiterbildung, die sich konsequent an den Anforderungen des Fachhandels orientiert. Unser Ziel: Sie fachlich zu stärken, Ihre tägliche Arbeit zu erleichtern und Ihnen die Sicherheit zu geben, auch komplexe Versorgungssituationen souverän zu meistern.

Ob praxisorientierte Präsenzseminare, kompakte Webinare, flexibel nutzbare E-Learning-Module oder maßgeschneiderte Inhouse-Schulungen – jede Lernform ist darauf ausgelegt, Wissen direkt anwendbar zu machen. Sie vertiefen Ihre Produkt- und Versorgungskompetenz, gewinnen neue Impulse für Beratung und Verkauf und entwickeln Ihre Expertise kontinuierlich weiter – genau so, wie es zu Ihrem Arbeitsalltag passt.

Alle Weiterbildungsangebote sind übersichtlich gebündelt und jederzeit abrufbar. So finden Sie schnell die Inhalte, die Sie aktuell weiterbringen, und investieren gezielt in Ihre fachliche und persönliche Entwicklung.



Maßprodukte ganz einfach online bestellen

Gut wirkt, was getragen wird, weil es gut sitzt. Diese einfache Formel gilt ganz besonders für medizinische Kompressionsprodukte und macht die Genauigkeit bei einer individuellen Maßversorgung so wichtig.

Nutzen Sie für eine schnelle und papierlose Bestellung unser Online-Maßportal (<https://pro.thuasne.com/de-de>) oder die Thuasne M2M App. Der nutzergeführte Bestellprozess vereinfacht den Ablauf und Plausibilitätsprüfungen bieten zusätzliche Sicherheit.

THUASNE® M2M - APP

DER MOBILE PARTNER FÜR DIE PASSGENAUE VERSORGUNG

Nutzergeführte Bestellung für **Cicatrex**, **Lymphatrex** und **Venoflex** Maßversorgungen.

Die kostenlose App ist im App Store oder bei Google Play erhältlich.



MASSPORTAL

<https://pro.thuasne.com/de-de>



JETZT ENTDECKEN UND WEITERKOMMEN:

Alle Informationen finden Sie online – einfach QR-Code scannen.

pro.thuasne.com/de-de/weiterbildung/prasenzseminare

Kundenservice Maßprodukte

Tel.: +49 6451 7212-180

Fax: +49 6451 7212-980 oder

E-mail: massbestellung@thuasne.de



Gern berät Sie unser Innendienst telefonisch bei allen Anliegen zur Konzeption der Versorgung, der Materialauswahl und beim Maßnehmen.

WINGS FOR YOUR HEALTH

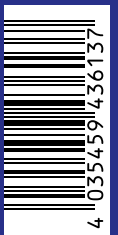
Thuasne Deutschland GmbH

Sydney Garden 9 · D-30539 Hannover
Tel.: +49 511 20119-0 · Fax: +49 511 20119-177
kundenservice@thuasne.de · www.thuasne.com/de-de

Hauptstraße 16 · D-35099 Burgwald
Tel.: +49 6451 7212-180 · Fax: +49 6451 7212-980

Kundenservice-Hotline:
Montag bis Donnerstag
von 8.00 bis 17.00 Uhr, Freitag von 8.00 bis 16.00 Uhr
Tel.: +49 511 20119-0 · Fax: +49 511 20119-177
kundenservice@thuasne.de

Alle in diesem Dokument genannten Medizinprodukte sind gemäß der europäischen Verordnung 2017/745 für Medizinprodukte CE-gekennzeichnet, sofern sie nicht ausdrücklich als „NICHT CE-MARKIERT“ gekennzeichnet sind. Bitte lesen Sie die Gebrauchsanweisung, Indikationen und Kontraindikationen des Produkts sorgfältig durch.
Stand: 04/2025. Thuasne Deutschland GmbH, D-30539 Hannover



TM13411BD002_10_2026-04